

# **Florianibrief der FREIWILLIGEN FEUERWEHR WAIDHOFEN A.D. THAYA**

**sowie Jahresbericht aller  
Feuerwehren der  
Stadtgemeinde  
Waidhofen a.d. Thaya**

# **2000**

## **AMTLICHE MITTEILUNG**

Florianifeier am  
**7. Mai 2000**  
um 9.00 Uhr  
in der Stadtpfarrkirche  
mit anschließender  
Defilierung



## Einsatzstatistik der Feuerwehren der Stadtgemeinde Waidhofen/Thaya

Feuerwehr	Brandeinsätze	Techn. Einsätze	Brandwachen	Arbeitsstd.	Gesamt
Vestenötting	2	0	0	45	2
Ulrichschlag	2	0	0	14	2
Hollenbach	2	1	0	92	3
Puch	1	0	3	161	4
Alt Waidhofen	5	4	2	305	11
Matzles	4	2	1	120	7
Waidhofen/Th.	33	118	19	1074	170
<b>Summen:</b>	<b>49</b>	<b>125</b>	<b>25</b>	<b>1811</b>	<b>199</b>

## Veranstaltungen der Feuerwehren der Stadtgemeinde Waidhofen/Thaya

08. April 2000

07. Mai 2000

11. bis 13. August 2000

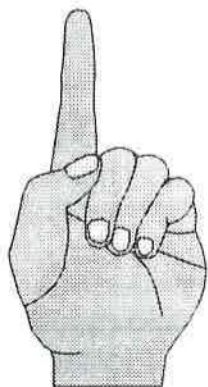
1. bis 3. September 2000

Zankerlschnapsen der FF Vestenötting - Kl. Eberharts

Florianimesse in der Stadtpfarrkirche Waidhofen/Thaya

Feuerwehrfesttage - Stadtkirtag in Waidhofen/Thaya

Tanz in den Herbst - Feuerwehr Alt Waidhofen



### **FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG**

#### **im Feuerwehrhaus Waidhofen/Thaya**

**Abgabe:** 15. Mai 2000, 13.00 bis 17.00 Uhr

**Überprüfung:** 16. Mai 2000, 09.00 bis 11.00 Uhr

**Abholung:** 16. Mai 2000, 19.00 bis 21.00 Uhr

Liebe Mitbürgerinnen!  
Liebe Mitbürger!

Wie jedes Jahr geben die sieben Feuerwehren unserer Gemeinde auch heuer einen Rechenschaftsbericht zum Florianitag heraus, der Ihnen zeigt, welchen Einsatz diese Frauen und Männer im Laufe eines Jahres leisten. Müssten die vielen Stunden bezahlt werden, wäre dafür ein sehr großer Budgetposten im Gemeindehaushalt vorzusehen.

Es ist nicht damit abgetan, dass die Feuerwehr zum Einsatz und nach getaner Arbeit wieder zurückfährt. Die gesamten Geräte müssen immer wieder gewartet und gereinigt werden, um beim nächsten Anlassfall ordnungsgemäß zur Verfügung zu stehen.

Um den heutigen Anforderungen bei Bränden, Verkehrsunfällen, Ölverschmutzungen, Giftgefahr und vielem mehr zu entsprechen, muss eine intensive Schulung, Übungs- und Wettkampftätigkeit absolviert werden.

Nicht unerwähnt dürfen die Feuerwehrfeste bleiben. Sie werden von den Freiwilligen Feuerwehren vor allem zur Beschaffung von zusätzlichen finanziellen Mitteln für ihre Tätigkeit zum Dienste des Nächsten veranstaltet.

Alle diese Arbeiten leisten die Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner in ihrer Freizeit, und verbrauchen dafür oft auch noch viele Urlaubsstunden. Dafür wollen wir ihnen im Namen der Gemeindevertretung, aber auch im Namen der Gemeindebevölkerung unseren aufrichtigen Dank aussprechen.

G u t W e h r !



Ing. Diether SCHIEFER  
Bürgermeister



Johann PUSCH  
Vizebürgermeister

# Jahresbericht 1999 der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Waidhofen/Thaya

Der Freiwilligen Feuerwehr Waidhofen/Thaya gehören derzeit 66 aktive und 8 Reservisten an.

Wir freuen uns über die Neuzugänge von: Nehrer Martina, Bartl Christian, Koppensteiner Werner, Bub Robert, Bittermann Rudolf

## Lehrgangsbesuche

Gruppenkommandantenlehrgang  
Bewerterfortbildungslehrgang  
Drehleitermaschinenlehrgang  
Feuerwehrkommandantenlehrgang  
Seminar für Öffentlichkeitsarbeit  
Funklehrgang

Wasserdienstgrundlehrgang  
Grundlehrgang  
Technischer Lehrgang  
Fortbildungslehrgang EDV

LM Diesner Leopold, LM Pöppel Bernhard  
LM Bäck Arnold, BM Dallinger Herbert  
LM Bäck Arnold  
OBI Zimmerl Harald  
FT-B Ing. Oberbauer Karl  
HFM Schlosser Franz, OFM Gugelsberger  
Markus, FM Dangl Stefan, FM Bäck  
Bernhard, PFM Nehrer Martina, FM Zmill  
Gerald  
FM Zmill Gerald, FM Bäck Bernhard  
PFM Nehrer Martina  
OFM Bartl Christian  
HV Scharf Hermann, BM Dallinger Herbert  
OV Böhm Thomas

## Beförderungen

OV Fuhs Josef zum EOV  
OFM Schlosser Franz zum HFM  
LMV Böhm Thomas zum OV  
FM Gugelsberger Markus zum OFM  
OBM Bäck Leopold zum HBM  
PFM Bäck Bernhard zum FM

OFM Berger Otto zum HFM  
OFM Diesner Leopold zum LM  
OFM Pöppel Bernhard zum LM  
OLM Dallinger Herbert zum BM  
LM Zwinz Othmar zum OLM  
PFM Dangl Stefan zum FM

## Auszeichnungen

Einige Kameraden wurden für ihre langjährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens ausgezeichnet:

OLM Appeltauer Hubert  
OFM Exl Helmuth  
ELBDSTV Walter Adolf

25 Jahre Feuerwehrdienst  
40 Jahre Feuerwehrdienst  
50 Jahre Feuerwehrdienst



**RAIFFEISENBANK WAIDHOFEN a.d. THAYA**

Förderer der Feuerwehren



## **Berichte der Sachbearbeiter**

### **Nachrichtendienst (OBM Zmill Alois)**

Teilnahme am Funkleistungsbewerb in Gold am 29. und 30.10.1999. Dabei erreichten von 900 möglichen Punkten: Prokupek Karl jun. 892 Punkte, Pfabigan Reinhard 846 Punkte

Dazu waren 9 Vorbereitungsübungen notwendig, die in bewährter Weise von Funksachbearbeiter OBM Zmill Alois unterrichtet wurden.

Der Nachrichtendienstanhänger mit unserer mobilen Lautsprecheranlage war 1999 mehrmals im Einsatz: beim Atemschutztest, Ballonfahrercup, Abschnitts- und Bezirksleistungsbewerb sowie beim Wasserwehrleistungsbewerb.

### **Wasserdienst (BM Dallinger Herbert)**

Bezirkswasserleistungsbewerbe in Klosterneuburg:	Zmill Gerald, Bäck Bernhard, Dallinger Herbert, Bäck Arnold
Bezirkswasserleistungsbewerbe in Merkengersch:	Bäck Bernhard, Zmill Gerald, Dallinger Herbert, Bäck Arnold, Blüml Michael, Erla Andreas
Landeswasserleistungsbewerbe in Wieselburg:	Zmill Gerald, Bäck Bernhard, Blüml Michael, Erla Andreas, Bäck Arnold, Dallinger Herbert

Dabei konnten Gerald Zmill und Bernhard Bäck das Wasserdienstleistungsabzeichen in Bronze und Silber erreichen.

Am 04.09.1999 wurden die 3. steirischen Landeswasserwehrleistungsbewerbe in Frohnleiten durchgeführt. Unsere Teilnehmer Dallinger Herbert und Bäck Arnold konnten dabei das Wasserwehrleistungsabzeichen in Gold des Landes Steiermark erreichen.

### **Atemschutz (OLM Zwinz Othmar)**

Beim Großbrand in Kaltenbach am 21.02.1999 waren unsere Atemschutzgeräteträger aufs Höchstmaß beansprucht. Solche Einsätze fordern nicht nur körperliche Höchstleistungen, sondern auch ständiges Training im Umgang mit dem Atemschutzgerät. Aus diesem Grund fanden im Golfhotel und im Lagerhaus-Silo Branddienstübungen unter Einsatz von Atemschutz statt.

Der Atemschutzleistungsvergleich des Bezirks Waidhofen/Thaya wurde erstmalig von der Stadtfeuerwehr ausgerichtet. Die hohe Anzahl an Teilnehmern (141) zeigt die Wichtigkeit des Atemschutzes in der Feuerwehr.

Derzeit besitzt die Feuerwehr Waidhofen/Thaya 9 Atemschutzgeräte, mit denen 24 Atemschutzgeräteträger bestens vertraut sind.

## Feuerwehrleistungsbewerbe

Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerbe in Kl. Schönau:	1 Gruppe
Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbe in Gr. Siegharts:	1 Gruppe
Landesfeuerwehrleistungsbewerbe in Langenlois:	1 Gruppe
Atemschutzleistungsvergleich in Waidhofen/Th:	4 Trupps
Allgemeine Ausbildungsübung in Dietmanns:	2 Trupps, 2. und 3. Rang

## Feuerwehrfesttage – Stadtkirtag 13. bis 15. August 1999

Der traditionelle Feuerwehr-Stadtkirtag wurde bereits zum zweiten Mal im neuen Feuerwehrhaus in der Südtirolerstraße vom 13. bis 15. August 1999 abgehalten. Die benachbarten Firmen Formanek, Lauter und Buschek veranstalteten wieder ihre Hausmessen. Unsere Partner waren auch diesmal mit dem Besuch sehr zufrieden. Der Stadtkirtag war, nicht zuletzt wegen des schönen Wetters, ein voller Erfolg für die Kameraden und freiwilligen MitarbeiterInnen. Die Waidhofner Bevölkerung bewies mit ihrem zahlreichen Besuch die Verbundenheit mit der Stadtfeuerwehr.

Seit September 1999 ist im neuen Feuerwehrhaus Waidhofen/Thaya eine moderne medizinische Untersuchungsstation für Atemschutzgeräteträger eingerichtet. Diese Station wird nicht nur von den Feuerwehrmännern aus dem Bezirk Waidhofen/Thaya benutzt, sondern auch von allen Kameraden aus den Bezirken Gmünd, Horn und Zwettl. Die Stationierung dieser bezirksübergreifenden Einrichtung in unserem Haus ist eine besondere Auszeichnung für die durchdachte Planung und Organisation des Neubaus.

**Waidhofen/Thaya** wurde im Jahr 1999 zur „**Topgemeinde in Niederösterreich**“ gewählt. Wir unterstützten diese Aktion und boten mit unserer Drehleiter den Gästen einen Blick über die Stadt. Bei der Siegerehrung brachte uns **Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll** seine besondere Anerkennung zum Ausdruck.

Ganz besonderer Dank gilt heuer dem uniformierten privilegierten **Bürgerkorps** von Waidhofen/Thaya. Der Reinerlös aus dem vorweihnachtlichen Punschverkauf wurde uns zur Gänze zur Verfügung gestellt. Wir haben damit die gesamte Ausrüstung für unsere erste Feuerwehrfrau, Martina Nehrer, anschaffen können. Nochmals herzlichen Dank!

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Waidhofen/Thaya möchten sich bei allen Besuchern unserer Veranstaltungen, besonders aber bei den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern und bei unseren Förderern und Gönnern in der Waidhofner Bevölkerung und der Wirtschaft herzlich bedanken. Wir versprechen Ihnen, unser Wissen und Können für die Nächstenhilfe tatkräftig anzuwenden.

Freiwillige Feuerwehr Waidhofen/Thaya  
das Kommando

Böhm Franz, HBI  
Kommandant

Prokupek Karl, OBI  
Kommandant-Stv.

Zimmerl Harald, OBI  
Kommandant-Stv.

Böhm Thomas, OV und Pöppl Bernhard, LM  
Bartl Christian, OFM  
Verwaltung

## *Jahresbericht 1999 der Freiwilligen Feuerwehr Alt Waidhofen*

---

### **1 Mannschaft**

Mitgliederstand 31 Dezember 1999 : Aktiv 38 Reserve 8

### **2 Übungstätigkeiten**

allgemeine Feuerwehrübung 4/ Atemschutzübungen 3

Wasserdienstübungen 10 / FuB Übung 1

### **3 Auszeichnungen**

Für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete der  
Feuerwehr und Rettungswesens wurde im Jahr 1999 ausgezeichnet

HBI Herbert Strohmayer 25 jährige Tätigkeit

BM Helmut Diem 25 jährige Tätigkeit

OBM Konrad Witzmann VZ B NÖLFV 3.Kl.

### **4 Fahrzeuge und Geräte**

TLF 1000 Mercedes 817 1 LF Mercedes Benz mit Vorbaupumpe

1 Tragkraftspritzenanhänger 2 Tragkraftspritzen 8 2 Zillen

4 Atemschutzgeräte 3 Handfunkgeräte

### **5 Neuanschaffung**

1999 wurde eine Feuerwehrrzille gekauft sowie  
neues Feuerwehrgerät angeschafft und der Umbau des FF Haus  
weiter geführt.

Zum Schluß möchten wir uns bei sämtlichen Feuerwehrkameraden  
besonders bei Ihren Gattinnen und Angehörigen sowie allen  
Dorfbewohnern, Förderern und Gönnern unserer Feuerwehr bedanken.

Freiwillige Feuerwehr Alt Waidhofen

..... das Kommando .....

Herbert Strohmayer, HBI  
Kommandant

Günther Altschach, BI  
Kommandant Stellvertr.

Othmar Wandl, V  
Leiter des Verwaltungsd.

# Jahresbericht 1999 der Freiwilligen Feuerwehr Hollenbach

## Neubeitritt

Bernhard HAUER

## Ehrungen und Auszeichnungen

60. Geburtstag      *Herr Ernst ALTRICHTER*  
70. Geburtstag      *Herr Karl ZWINZ*  
                            *Herr Friedrich HITZ*  
50-jährige Tätigkeit *HFM Leopold STUMVOLL*  
                            *HFM Josef Urban*

## Verdienstzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes III. Klasse

*OLM Franz FIDI*  
*HFM Gottfried HUTTER*

## Kursbesuche

Grundlehrgang:                      *PFM Bernhard HAUER*  
Wasserdienstgrundlehrgang:      *PFM Bernhard HAUER*

## Leistungsbewerbe

WLA Bronze und Silber Niederösterreich:      *Bernhard HAUER*  
WLA Silber des Bundeslandes Steiermark:      *Karmen HÖRMANN*  
WLA Gold des Bundeslandes Steiermark:      *Andreas KÖNIG*

## Wasserwehrleistungsbewerbe

Bei den verschiedenen Wasserwehrleistungsbewerben nahmen FM Karmen Hörmann, LM Manfred Haidl, PFM Bernhard Hauer, LM Richard Langsteiner und V Andreas König teil. Dabei konnten sie vier 1. Plätze, drei 2. Plätze und zwei 3. Plätze erreichen.

## Einsätze

2 Brandeinsätze, 1 Technischer Einsatz

## Übungen

6 Funkübungen, 1 Ausbildungsübung, 1 Branddienstübung

Das Kommando und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hollenbach möchten sich bei dieser Gelegenheit bei der Bevölkerung der Stadt Waidhofen/Thaya und Umgebung für die tatkräftige Unterstützung durch Spenden und den Besuch unserer Veranstaltungen, sowie bei den Vertretern der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit herzlich bedanken und bitten, auch in Zukunft weiterhin unsere Tätigkeit zu unterstützen.

## **Jahresbericht 1999 der Freiwilligen Feuerwehr M a t z l e s**

Der Freiwilligen Feuerwehr Matzles gehören 40 Kameraden an.  
Davon sind 33 Aktive und 7 Reservisten.

### **EINSÄTZE:**

4 Brandeinsätze  
2 technische Einsätze  
1 Brandsicherheitswache

### **ÜBUNGEN:**

5 Funkübungen  
3 Branddienstübungen

### **NEUAUFNAHMEN:**

Johann Appel  
Markus Hauer

### **EHRUNGEN:**

Für 40 - jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr - und Rettungswesens wurde BI Walter Strohmayer-Dangl ausgezeichnet.

Das schon zur Tradition gewordene Zankerlschnapsen wurde wieder mit Erfolg durchgeführt. Den Teilnehmern und Besuchern sowie allen Gönnern der Freiwilligen Feuerwehr Matzles sagen wir herzlichen Dank.

Freiwillige Feuerwehr Matzles

Walter Strohmayer-Dangl, BI  
Kommandant

Erwin Burggraf, HBM  
Kommandant Stv.

Helmut Wais, VM  
Leiter des Verwaltungsdienstes

# **Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Puch für das Jahr 1999**

Der Mannschaftsstand der Freiwilligen Feuerwehr Puch am 31. Dezember 1999 war folgender:

34 Mann aktiv  
7 Mann Reserve.

Im abgelaufenen Jahr wurden unsere Kameraden zu 1 Brandeinsatz und vier technischen Einsätzen gerufen. 3 Brandsicherheitswachen wurden gehalten. Bei diesen Einsätzen leisteten insgesamt 35 Mann 161 Arbeitsstunden.

Natürlich nahmen die Kameraden auch an den Funkübungen sowie an diversen Ausrückungen teil.

Auch Geburtstage konnten wieder gefeiert werden:

Den Kameraden Lissy Franz und Hora Josef- konnte zum 60 -er Kamerad Langsteiner Stefan zum 50 -er und dem Kameraden Dangl Leopold zum 80. Geburtstag gratuliert werden.

## **Das Jahr 1999 war aber auch für unsere Feuerwehr ein Jubiläumsjahr.**

Anlässlich der 100 - Jahrfeier unserer Wehr wurde das Feuerwehrhaus renoviert. Bei dieser Gelegenheit sei erwähnt, daß die Kameraden 350 Arbeitsstunden dabei geleistet haben. Natürlich haben wir anlässlich dieses Jubiläums ein Feuerwehrfest veranstaltet, wobei die neue Tragkraftspritze geweiht wurde.

Hier gleich ein Dankeschön an die Einwohner von Puch und die Besucher unseres Feuerwehrfestes, aber auch an die Verantwortlichen der Stadtgemeinde, die uns natürlich finanzielle Unterstützung zuteil werden ließ.

Kommandant Stv. Schleritzko Johann mußte aus Altersgründen ( 65 Jahre ) in die Reservemannschaft eintreten.

Als neuer Kommandant Stv. wurde Kamerad Weißböck Peter gewählt.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle, die bei der Feuerwehrhausrenovierung oder den Vorbereitungen zur 100 Jahrfeier usw. mitgeholfen haben.

**Der Kommandant**  
BI Anton Jetschko

**Kdt. Stellvertreter**  
HBM Weißböck Peter

**Leiter d.Verw. Dienstes**  
VM Dungler Franz

# *Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Ulrichschlag für das Jahr 1999*

Mitgliederstand der Freiwilligen Feuerwehr Ulrichschlag per 31. Dez. 1999:

22 Aktive      5 Reservisten      1 Ehrenmitglied

## *Übungen*

Es wurden zwei Branddienstübungen im Ortsbereich sowie die notwendigen Übungen für die Leistungsbewerbe durchgeführt. Außerdem nahmen wir bei der Bezirksausbildungsübung in Klein Göpfritz mit einem Trupp und bei den Bezirksleistungsbewerben in Groß Siegharts mit einer Gruppe teil.

## *Schulungen*

- ☆ Funkschulung in Großgerharts
- ☆ Kommandanten- und Stellvertreterschulung im FF Haus Waidhofen/Thaya
- ☆ Verwalterschulung im FF Haus Waidhofen/Thaya

## *Auszeichnungen*

Beim Abschnittsfeuerwehrtag in Klein Schönau wurden folgende Kameraden vom Land Niederösterreich ausgezeichnet:

- ☆ **HFM Franz KLUTZ** für seine 60jährige Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungsdienst
- ☆ **HFM Heinrich FRANZ** für seine 50jährige Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungsdienst

## *Veranstaltungen*

- ☆ Feuerwehrball im Stadtsaal Waidhofen/Thaya
- ☆ Heldengedenkfeier

## *Teilnahme mit Abordnung an Veranstaltungen*

12 Veranstaltungen im Gemeindebereich  
3 Veranstaltungen außerhalb der Gemeinde

Der bereits zur Tradition gewordene Feuerwehrball war auch 1999 wieder ein großer Erfolg. Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Besuchern, Spendern und Gönnern, die durch ihr Mitwirken die Freiwillige Feuerwehr Ulrichschlag unterstützt haben.

Das Kommando  
BI Karl Mölzer eh.

VM Paul Kobelhirt  
Leiter des Verwaltungsdienstes

HBM Ernst Willinger  
Kommandant-Stellvertreter

# JAHRESBERICHT 1999 DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR

## VESTENÖTTING – KLEINEBERHARTS

Der Mitgliederstand der Freiwilligen Feuerwehr Vestenötting – Kleineberharts per 31. Dezember 1999:

34 Aktive

5 Reservisten

### Übungen und Schulungen:

Funkwinterschulung, Mannschaftsschulungen, Kommandantenschulung, Atemschutzschulung, Funk- und Wettkampfübungen, allgemeine Feuerwehrübungen

### Teilnahme an Leistungsbewerben:

Abschnittsleistungsbewerb: (Bronze und Silber: 1. Platz)

Bezirksleistungsbewerb: (Bronze: 7. Platz, Silber: 4. Platz)

Landesleistungsbewerb

Atemschutzleistungsvergleich

Allgemeine Ausbildungsübung

### Kursbesuche:

Atemschutzgeräteträgerlehrgang:

Draxler Leopold jun.

Draxler Andreas

Apfelthaler Paul

Um die laufenden Investitionen unserer Feuerwehr durchführen zu können, haben wir 1999 wieder ein Feuerwehrfest veranstaltet.

Wir möchten uns bei allen Besuchern und bei den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern für die Unterstützung sehr herzlich bedanken.

## FREIWILLIGE FEUERWEHR VESTENÖTTING – KLEINEBERHARTS

Das Kommando

Erich Bittermann, BI  
Kommandant

Paul Apfelthaler, HBM  
Kommandant-Stv.

Werner Binder, HLM und Manfred Gegenbauer, VM  
Verwaltung